

Spielgerät sorgt für Bewegung

Wagenfeld: Schulhof erweitert

WAGENFELD ■ „Bewegt durch die Pause“: So oder ähnlich könnte das Motto der am vergangenen Freitag neu eingeschulerten fünften Klassen der Oberschule Wagenfeld lauten. Denn das war brandneu auf dem Schulhof in den Sommerferien entstanden: Ein neues Spiel- und Klettergerät.

Als erster durfte Stephan Kawemeyer, Vorsitzender des Fördervereins, hoch hinaus klettern, denn der Förderverein hatte den Löwenanteil mit 7200 Euro zur Erstellung gezahlt.

„Der Landkreis Diepholz ist für die Erdarbeiten, Auskoffnung, Auffüllung mit Sand und Hackschnitzel, damit die Schüler weich fallen, eingetreten und die Gemeinde Wagenfeld half mit

Bauhofmitarbeitern“, erläuterte Schulleiter Hartmut Bublitz.

Die Idee, eine neue Bewegungsmöglichkeit auf dem Schulhof der Oberschule zu schaffen, war im vergangenen Jahr von den Schülervertretern an die Schulleitung herangetragen worden. Damals hieß es vorausschauend: „Wir brauchen Spielgeräte für die neuen Schüler.“ Pünktlich zur Einschulung der 33 neuen Fünftklässler, die mit einem kleinen Programm empfangen worden waren (wir berichteten) wurde das Gerät mit diversen Aktionsmöglichkeiten mitten auf dem Schulhof fertig und lädt – selbstverständlich alle Schüler – nun zu bewegten Pausen ein. ■ sbb



Freuen sich über das neue Spielgerät auf dem Schulhof der Oberschule Wagenfeld (v.l.): Frank Klausung (kollegiale Schulleitung), Uwe Hildebrand (Schulassistent), Hartmut Bublitz (Schulleiter) und Stephan Kawemeyer (Vorsitzender Förderverein Oberschule Wagenfeld). ■ Foto: Brauns-Bömermann